

Ein**blick**

Newsletter des **Paul-Schneider-Gymnasiums**
Sonderausgabe 1/11, 05. Mai 2011



www.paul-schneider-gymnasium.de
newsletter@paul-schneider-gymnasium.de

Herzlich Willkommen!

Sport, die schönste Nebensache der Welt, wird traditionell alle zwei Jahre am PSG zum Großereignis. Dann lädt die Fachschaft Sport zum Sportabend ein, um eindrucksvoll zu zeigen, dass sich Schulsport längst von Drill und Bestenförderung zu modernen Trendsportarten unter Einbeziehung aller Schüler mit unterschiedlichen Begabungen gewandelt hat. Dass bei dieser Entwicklung durchaus Höchstleistungen erzielt werden können, brachte die Zuschauer an diesem Abend immer wieder zum Staunen, im Vordergrund stand jedoch die Freude an der Bewegung und der Stolz, den Eltern, Lehrern und Mitschülern das Gelernte zu präsentieren. Erleben Sie in dieser Sonderausgabe des **Einblicks** mit uns einen Streifzug durch die Welt des Sports am PSG!

Viel Freude beim Lesen und Schauen!
Ihre
Barbara Wrusch
für die Redaktion **Einblick**

PSG aktiv!

Sportabend 2011

Wie auch schon vor zwei Jahren veranstaltete das PSG auch dieses Jahr wieder einen bunten, gelungenen Sportabend. Unter dem Motto „PSG aktiv“ zeigten die Schüler verschiedene Höhepunkte aus dem Schulsport. Der Sportabend wurde fast zu einer Sportnacht: lang, aber niemals langweilig. Dafür sorgte ein abwechslungsreiches Programm, das mit ansprechender, fetziger, moderner Musik untermalt wurde. Die ca. 350 Zuschauer bekamen eine Mischung aus traditionellen und ganz neuen Sportarten zu sehen, die entweder von ganzen Klassen, einzelnen Schülergruppen



Ein**b**lick

Newsletter des **Paul-Schneider-Gymnasiums**
Sonderausgabe 1/11, 05. Mai 2011



www.paul-schneider-gymnasium.de
newsletter@paul-schneider-gymnasium.de

oder Arbeitsgemeinschaften dargeboten wurden.

Eröffnet wurde der Sportabend mit einer kleinen Hip-Hop-Choreographie von 6 Kindern aus der Klasse 6c. Die Kleingruppe aus 4 Mädchen und 2 Jungen hat sich im Unterricht eigenständig eine kleine Gestaltung überlegt mit verschiedenen Hip-Hop-Grundsritten, die sie bei Herrn Ohliger gelernt hatte. Ihr Hip-Hop-Auftritt erfolgte in Jeans und mit coolen Kappen, so ganz wie kleine Hip Hopper.



Anschließend zeigten alle Mädchen der Klassen 6a/b, eingeübt mit Frau Volk, verschiedene Akrobatikfiguren, angefangen bei Partnerübungen, bis hin zu Gruppenpyramiden und Hebefiguren. Nachdem die Klasse 5a, betreut von

Herrn Schlenger, mit bunten Frisbee-Scheiben Stimmung in die Halle gebracht und kleine Spielformen präsentiert hatte, gab im Anschluss der 11er-Grundkurs, unterrichtet von Herrn Suermann, einen Einblick in



das richtige Spiel mit diesen Scheiben, nämlich Ultimate Frisbee. Für den Zuschauer beeindruckend und in einem flotten Tempo flog die Frisbee-Scheibe präzise durch die Halle und wurde von einem Mitspieler in der gekennzeichneten Zone direkt gefangen.

Einfach traumhaft schön zum Anschauen und Staunen war die Darbietung der Mädchenmannschaften von



Ein**b**lick



Newsletter des **Paul-Schneider-Gymnasiums**
Sonderausgabe 1/11, 05. Mai 2011

www.paul-schneider-gymnasium.de
newsletter@paul-schneider-gymnasium.de

Jugend trainiert für Olympia (JtfO) Gerätturnen (WK IV, betreut von Frau Lamek und Frau Sander). Die kleinen Turnerinnen präsentierten am Boden verschiedene Elemente (Rollen, Handstände, Räder, Überschläge, Sprünge) in Sternform und in Vierergruppen synchron.



Der nächste Programmpunkt wurde von der Rope-Skipping-AG (angeleitet von Frau Kaffenberger) und ausgewählten Mädchengruppen der Klassen 9a/b (eingeübt mit Frau Wüst) vorgeführt. Die Schülerinnen zeigten Sprungvariationen mit dem Single-Rope und Gestaltungsmöglichkeiten mit dem Langseil und dem Double-Dutch-Seil, indem sie während des Springens Ball spielten, turnten oder umeinander tanzten.

Danach folgte die Aufführung der Zirkus-AG von Herrn Suermann: Die Gäste bekamen ein Ritterturnier zu sehen, bei dem die Ritter auf Ein-

rädern fahrend mit Rüstung, Helm und Lanze um die schönen Königstöchter, die auf Kugeln durch die Halle balancierten, kämpften und um deren Hand anhielten. Zwischen den einzelnen Ausscheidungskämpfen auf Einrädern brachte ein Hofnarr die Zuschauermassen des Turniers in Stimmung, indem er mit Bällen, Messern und dem „Devil-Stick“ jonglierte.



Für viel Stimmung und schmunzelnde Gesichter sorgten die Jungen der Klassen 7a/b (betreut von Herrn Schlenger), die auf Inlinern in die Halle kamen. Bevor sie einen



Ein**b**lick



Newsletter des **Paul-Schneider-Gymnasiums**
Sonderausgabe 1/11, 05. Mai 2011

www.paul-schneider-gymnasium.de
newsletter@paul-schneider-gymnasium.de

Ausschnitt eines Hockeyspiels zeigten, wärmten sie sich durch Slalomfahren um Hindernisse auf. Da der Hallenboden sehr rutschig und glatt ist und man dort mit Inlinern nicht mit dem Stopper bremsen kann, ohne schwarze Spuren auf dem Hallenboden zu hinterlassen, gab es viel zu lachen, wenn der ein oder andere Siebtklässler mal nicht die Kurve bekam oder einfach ausrutschte, bevor er den Ball überhaupt erreichen konnte.

ihren graziösen und hohen Sprungvarianten und Salti zum Staunen.

Nach einer kleinen Pause, in der man sich stärken konnte, begann der



zweite Teil des Abends mit einer nicht allen bekannten Leichtathletik-Disziplin, dem Stabhochsprung. Die Schüler der Klassen 8a/b zeigten, wie man nach einem Anlauf eine hochliegende Sprunglatte, hier ein Plastikband, mit Hilfe eines langen, flexiblen Stabes überwinden kann. Mit mal mehr, mal weniger Hilfe von Herrn Schlenger erreichten die Jungen eine

Die Mädchen der Klassen 7a/b, einstudiert mit Frau Volk, präsentierten einen modernen Tanz - selbstchoreographiert und mit eigenem Musikschnitt - und interessanten Formationen auf Einrädern und Inlinern.

Die Trampolin-AG von Frau Lamek brachte das Publikum mit



Einblick



Newsletter des **Paul-Schneider-Gymnasiums**
Sonderausgabe 1/11, 05. Mai 2011

www.paul-schneider-gymnasium.de
newsletter@paul-schneider-gymnasium.de

Höhe von etwa 2,30 m.

Anschließend wurde dem Publikum eine Gruppen-Gestaltung aus der Akrobatik, abgestimmt auf Musik und verbunden mit synchronen turnerischen Elementen, geboten. Die zehn Schüler aus dem Sportzug der Klasse 10 von Frau Sander präsentierten eine Vielfalt an Akrobatikfiguren, angefangen bei dem Flieger auf den Füßen vorwärts und rückwärts, der Fahne, verschiedene Arten von Schulterständen und speziell dem hohen Kirchturm, bis hin zu Gallionsfiguren. All diese akrobatischen Elemente und auch besonders die große 10-Mann-Abschluss-Pyramide zeigten, welche hohen koordinativen und konditionellen Anforderungen bei der Akrobatik an die Ausübenden gestellt werden.



Schüler das sogenannte Doppelhäschen.

Was man unter „Jumpstyle“ versteht, zeigte der Sport-LK der Jahrgangsstufe 11 (Frau Kaffenberger, Frau Wüst). Bei diesem neuen Tanzstil werden die Beine im Rhythmus während des Springens nach

vorne und nach hinten geworfen. Ebenfalls vom Sport-LK einstudiert, bekamen die Zuschauer in Form von tänzerischen Partnergestaltungen einen kleinen Einblick, was man so alles mit dem Gymnastikstab machen kann.

Im Anschluss demonstrierte der Sportzug aus der Klasse 9 von Herrn Wöllstein das kooperative Mannschaftsspiel „Kin-Ball“, welches mit drei Mannschaften zu je vier Spielern



lern mit einem großen, leichten Ball von etwa 1,22 Meter Durchmesser gespielt wird. Durch die besonderen Flugeigenschaften des Balles fordert „Kin-Ball“ Koordination, Kraft, Schnelligkeit und Ausdauer der Spieler. Der Kin-Ball war übrigens aus dem Erlös des letzten Sportabends 2009 angeschafft worden.

Ein**b**lick

Newsletter des **Paul-Schneider-Gymnasiums**
Sonderausgabe 1/11, 05. Mai 2011



www.paul-schneider-gymnasium.de
newsletter@paul-schneider-gymnasium.de



Ein weiterer sportlicher Höhepunkt des Abends waren die Turnerinnen und Turner der JtfO-Mannschaft (WK I), betreut von Frau Sander und Frau Wüst. Die

Jungen präsentierten Übungsverbindungen am Barren und Elemente am Boden. Die Mädchen turnten alleine oder partnerweise ihre Bodenkür auf Musik.

Danach spielten einige Schüler des 9er-Sportzugs Diabolo-Tennis, indem sie sich Diabolos über ein Volleyballnetz zuwarfen und wieder mit der Schnur auffingen.

Als letzter Programmpunkt folgte der Auftritt der Step-Aerobic-AG von Frau Sander. Aufgrund einiger krankheitsbedingter Ausfälle präsentierten die übrig gebliebenen fünf Schülerinnen eine abwechslungsreiche Step-Choreographie auf rhythmische Step-Musik. Rund um die Step-Bretter beeindruckten die Mädchen die Zuschauer durch Körperspannung, Ausdruck und Synchronität. Der Auftritt war ein krönender Abschluss des Sportabends.

Zum Schluss bedanken wir uns nochmals besonders bei allen aktiven Schülern, ohne deren Leistung – verbunden mit den zeitintensiven Übungsstunden vorher – ein solcher Abend überhaupt nicht hätte stattfinden können. Ein Dank gilt natürlich auch dem „Aufbauteam“ und den Sportkollegen.

Der Erlös dieses Abends von ca. 670€ ging anlässlich der Naturkatastrophe in Japan an die RIFU-Highschool in Sendai im Bezirk Miyagi. Das PSG pflegt eine langjährige Verbindung zu der RIFU-Highschool, verbunden mit dem jährlichen Besuch der Japaner in Deutschland und dem von ihnen organisierten Sportvormittag am PSG im Dezember.

Nach solch einem gelungenen Abend freuen wir uns schon auf den nächsten Sportabend 2013.

(Sd)

Impressum:

Paul-Schneider-Gymnasium
Schulleitung
OSTD i.K. Dr. Jürgen Deveaux, Schulleiter
Präses-Held-Straße 1
55590 Meisenheim am Glan
Tel. 06753 9393-0
schule@paul-schneider-gymnasium.de

Schulträger
Evangelische Kirche im Rheinland
Landeskirchenamt
Hans-Böckler-Straße 7
40418 Düsseldorf

Verantwortlich im Sinne § 55 Abs. 2 RStV
OSTD i.K. Dr. Jürgen Deveaux
Paul-Schneider-Gymnasium
55590 Meisenheim

Redaktion: S. Fichtner (Fi), C. Keller (Ke), M. Paulus (Pa), K. Sander (Sd), B. Wrusch (Wr)

Fotos: Redaktion, H. Gans